

1. Kompetenzerwerb:

Die Schülerinnen und Schüler werden auf die Qualifikationsphase vorbereitet, indem sie die in der Sekundarstufe-I erworbenen Kompetenzen festigen, vertiefen und erweitern. Die Aufgabenstellungen werden dabei komplexer und müssen zunehmend selbständig bearbeitet werden. Besondere Bedeutung erhält die Vorbereitung auf die Qualifikationsphase und somit die Vertiefung der Allgemeinbildung sowie die Entwicklung der allgemeinen Studierfähigkeit.

Die detaillierte Auflistung der Sach-, Methoden- und Urteils Kompetenzen sind im KC auf der Seite 16 nachzulesen.

2. Verbindliche Gegenstands- und Themenbereiche

1. Halbjahr

Wandel der Arbeitswelt in der globalisierten Gesellschaft

- Entwicklung der Beschäftigungs- und Produktionsstruktur in Deutschland (Drei-Sektoren-Hypothese)
- Herausforderungen für Arbeitnehmer in einer zunehmend digitalisierten und globalisierten Welt

Globale politische und ökonomische Prozesse I

- Unternehmen im internationalen Wettbewerb (Internationalisierungsstrategien)

2. Halbjahr

Globale politische und ökonomische Prozesse II

- Ursachen und Erklärungen für den internationalen Handel
- Analyse eines Handelskonflikts
- Chancen und Risiken internationalen Handels
- UNO als Akteur für politische Kooperation (Agenda 2030; Grenzen und Möglichkeiten der UNO, nachhaltige Entwicklung zu fördern)

3. Verbindliche Arbeitstechniken und Methoden

- zielgerichtet recherchieren
- Texte strukturiert zusammenfassen und hinterfragen
- sich ein politisches Urteil bilden
- Statistiken analysieren
- Karikaturen analysieren
- Lern- und Präsentationstechniken
- reflektierter Umgang mit Theorien und Modellen

4. Berufsorientierung

- Bedeutung der Arbeit für die Lebensplanung
- Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung Praktikum
- Beratungsangebot der Agentur für Arbeit
- Betriebsbesichtigung
- Wege nach dem Abitur

3. Lernzielkontrollen:

2 Klausuren

4. Unterrichtsmaterial:

beantragt: Politik und Wirtschaft. Einführungsphase, Buchner Verlag, 2018

5. Bemerkungen: